

Erdhund

Erdhunde oder Bauhunde sind Jagdhunde, zu denen zum Beispiel folgende Rassen zählen:

Rassen

- Dachshunde (Dackel oder Teckel) in drei Größen (Kaninchen, Zwerg- und Standard) und drei Haarvarianten (Rau-, Lang- und Kurzhaar).
- Deutscher Jagdterrier
- Foxterrier
- Parson Russell Terrier

Erdhunde haben einen so geringen Brustumfang, dass sie Fuchs oder Dachs, selten auch dem Kaninchen in den unterirdischen Bau folgen können.

Vor dem Schuß:

- Stöbern im dichten Wald und in Maisschlägen
- Stöbern in deckungsreichen Gewässern (nur die Terrier)
- Buschieren

Nach dem Schuß:

- Nachsuche von Schalenwild
- Nachsuche von kleinerem Niederwild (Kanin, Fasan) mit Apportieren (Terrier)
- Nachsuchen von krankem und totem Wasserwild in deckungsreichen

Sie versuchen den Fuchs oder Dachs durch Verbellen und leichte Angriffsversuche zum Verlassen des Baus zu bringen. Bauhunde die zu aggressiv sind, verletzen sich beim Angriff, besonders auf den Dachs leicht. Sie sind für die Arbeit nicht zu gebrauchen.